

Haufe wowinex Referenzbericht

## GERÜSTET FÜR ECHE HERAUSFORDERUNGEN



### Auf einen Blick

Die WOBAG Schwedt eG nahm im Jahr 2000 das wohnungswirtschaftliche ERP-System WoWi c/s in Betrieb. Nach Ankündigung einer umfassenden Modernisierung wechselte sie im März 2015 von Version 3.7 auf Haufe wowinex Version 5. An nur einem Tag wurden alle bereits genutzten Module installiert: Grundmodul, Regiebetrieb, Analyzer, als Erweiterung die Haufe Handwerkerkopplung und die Anbindung an das Dokumentenmanagementsystem Saperion.

Nach einer Woche im Betrieb wurden Fragen und Probleme der Anwender bei einer Softwareerschulung durch Haufe geklärt. Das Sicherungssystem After Imaging wurde im Juli 2015 nachinstalliert.

Haufe wowinex wird bei der WOBAG von 30 Mitarbeitern genutzt und ist in allen Abteilungen im Einsatz.

**Die WOBAG Schwedt eG ist besonders auf effiziente Geschäftsprozesse angewiesen, kämpft sie doch heute noch mit den Folgen des Strukturwandels. Mit ihrem wohnungswirtschaftlichen ERP-System hat sie beste Erfahrungen gemacht – auch, als es 2015 unter dem Namen Haufe wowinex modernisiert wurde.**

„Unsere Genossenschaft befindet sich immer noch im Umbruch“, sagt Matthias Stammert. „Die Einwohnerzahlen in Schwedt gehen kontinuierlich zurück. Wir werden in den nächsten 15 Jahren schätzungsweise noch 900 bis 1.000 Wohnungen abreißen müssen.“ Der Vorstand der WOBAG Schwedt eG arbeitet seit 1994 für die Genossenschaft, in der er eine klassische Karriere durchlief. Über 3.500 Wohnungen wurden zwischen 1998 und 2014 bereits rückgebaut. Nach der Neuordnung der Quartiere stellt sich der WOBAG jetzt die Aufgabe, den Bestand erneut zu modernisieren und die Genossenschaft zu verjüngen. Daher investiert sie in familienfreundliche Services oder neue Wohnkonzepte. Die aktuelle Situation erfordert viel Professionalität und Effizienz in der Verwaltung. „Das Zahlenwerk muss stimmen“, sagt Matthias Stammert. „Dazu brauche ich ein leistungsfähiges, gut funktionierendes ERP-System, mit

dem die Leute umgehen können. Die Prozesse sollten effizient abgebildet werden können, damit die Mitarbeiter mehr Zeit für unsere Mitglieder haben.

### Das ERP-System: Garant für schlanke Prozesse

Die passende Lösung hat die WOBAG vor 15 Jahren in der wohnungswirtschaftlichen ERP-Software WoWi c/s gefunden. 2014 kündigte Haufe eine umfassende Modernisierung unter dem Namen Haufe wowinex an. Die WOBAG war unter den ersten Kunden, die die neue Version nutzen.

Matthias Stammert erinnert sich an die Umstellung im März 2015: „Ich habe einige Vorbereitungen übernommen, wie die entsprechenden Sicherungen. An einem Tag haben wir auf Haufe wowinex umgestellt und sind sofort am nächsten Tag in den Echtstart gegangen. Das hat hervorragend geklappt – völlig reibungslos.“





„Haufe wowinex bildet unser Grundgeschäft ab, von der Auftragsvergabe über Buchhaltung bis zur Mieten- und Mitgliederverwaltung. Mit der Qualität bin ich sehr zufrieden.“

Matthias Stammert, Vorstand der WOBAG Schwedt eG

### Effizienter navigieren

Die Neuerungen in der Software waren von Haufe angekündigt worden. „Das Layout sieht ein bisschen anders aus, aber die Änderungen lernt man intuitiv“, urteilt Matthias Stammert. Die neue Einstiegsmaske mit der microsoftähnlichen Optik haben die Mitarbeiter schnell angenommen.

„Das Upgrade auf Haufe wowinex war kurz und schmerzlos.“

Matthias Stammert, Vorstand  
WOBAG Schwedt eGH

Lob findet er für zwei neue Funktionen: „Die Favoriten werden von vielen Mitarbeitern gerne genutzt. Das verkürzt den Arbeitsweg.“ Auch die Merkliste der zuletzt bearbeiteten Datensätze sei praktisch. „Wenn man in einem Mietergespräch ist und noch etwas nachsehen will, kann man den Datensatz schnell wieder aufrufen. Daher ist das sehr schön.“

Fehlermeldungen hätte es nach der Installation kaum gegeben. Die 30 Mitarbeiter, die das System nutzen, wurden eine Woche später geschult. „Die bis dahin aufgetretenen Fragen und Probleme konnten wir so kompakt klären“, sagt Matthias Stammert. Sein Fazit: „Das Upgrade auf Haufe wowinex war kurz und schmerzlos.“

Bei der telefonischen Erreichbarkeit des Supports sieht Matthias Stammert allerdings noch Verbesserungspotenzial. „Wir testen vorher gründlich aus, aber manchmal erspart einem die telefonische Rückfrage einfach viel Arbeit. Doch da bin ich zu oft in der Warteschleife.“ Seine Kritik hat Matthias Stammert bereits in einer aktuellen Kundenumfrage kommuniziert. „Ich hoffe, das wird besser.“

### Optimale Prozesse entwickelt

Von der ERP-Software ist er nach wie vor überzeugt: „Haufe wowinex bildet unser Grundgeschäft ab, von

der Auftragsvergabe über Buchhaltung, Mieten- und Mitgliederverwaltung bis zum Regiebetrieb. Die Handwerkerkopplung nutzen wir schon lange, ebenso die Anbindung an Saperion. Mit der Qualität bin ich sehr zufrieden.“

Das Programm fordert zum Mitdenken auf, das heißt man sollte seine eigenen Prozesse kennen und kontrollieren. Es ist also noch der perfekte Buchhalter gefragt, der weiß, was er bucht. Aber das sehe ich als Vorteil, damit können wir hier sehr gut arbeiten.“

Was Matthias Stammert wichtig findet: „Dass jemand von außen die Abläufe im Unternehmen in Verbindung mit der Software beleuchtet.“ Deswegen nutze seine Genossenschaft seit vielen Jahren die Software- und Organisationsberatung von Haufe. „So haben wir Arbeitsweisen und Verfahren entwickelt, die passen. Nun ist es rund und läuft bei uns im Hause sehr unkompliziert.“



## Der Anwender

**WOBAG**  
DIE WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Die WOBAG Schwedt hat einen Bestand von 4.506 Mieteinheiten, 4.844 Mitglieder und 72 Mitarbeiter.

Vorstand: Matthias Stammert  
(Vorstandsvorsitzender), Uwe Benthin  
Aufsichtsratsvorsitzender:  
Gustav-Otto Rinas

### Wohnungsbaugenossenschaft WOBAG Schwedt eG

Flinkenberg 26-30 · 16303 Schwedt/Oder  
Telefon: 03332 5378-0  
info@wobag-schwedt.de  
www.wobag-schwedt.de

